

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

49 (19.2.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 49.

Mittwoch den 19. Februar

1845.

Bekanntmachung.

Nro. 1936. Handschuhmacher Johann Peter von Kasfatt hat in der neuen Zähringerstraße seinen Heimathschein verloren. Der Finder wird aufgefordert, ihn anher abzugeben.

Karlsruhe den 17. Februar 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Dankfagung.

Nro 1930. J. Z. schenkte dem Almosen 1 fl. wofür anmit gedankt wird.

Karlsruhe den 17. Februar 1845.

Großherzogliche Armenkommission.

K. B u r g e r.

Versteigerungen und Verkäufe.

(3) Ettlingen (Brennholzversteigerung.) Im Ettlinger Stadtwald, Distrikt Bruderwald, werden bis Donnerstag den 20. d. M.

öffentlicher Steigerung ausgesetzt:

60 $\frac{1}{2}$ Klafter buchen Prügelholz und

4 $\frac{1}{2}$ „ eichen Klotzholz.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr beim städtischen Holzhof dahier.

Ettlingen den 12. Februar 1845.

Gemeinderath.

A. A.

Bernhard.

vdt. Reimeier.

(1) [Versteigerung.] Wegen Wegzug von hier wird aus Auftrag der Madame Gemming durch Unterschriebenen Montags den 10. und Dienstag den 11. d. M. früh 9 Uhr im vordern Zirkel Nro. 14. im 2. Stock:

Silberne Armleuchter, goldene Taschenuhren, verschiedene silberne Leuchter und sonst allerlei Silbergeräthe, Herrenkleider und Leibweiszewa, eine Garnitur ganz gut erhaltenes Mahagoni-Möbel, nussbaumene Möbel durch alle Rubriken, 1 Pianoforte, gefertigt von Kulbach, Delgemälde und Kupferstiche in vergoldeten Rahmen, 1 Pendul-Uhr, Spiegel in vergoldeten Rahmen, Bettung und Bettweiszewa, Porzellanvasen und sonst verschiedenes Porzellan, mehrere Gegenstände von Bronze und Glas, ein eisener Heerd und sonstiges Küchengeräthe gegen gleich baare Besahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 17. Februar 1845.

M. Wagner, Taxator.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Zähringerstraße Nro. 44. ist ein heizbares möbirtes Mansardenzimmer zu vermieten und auf den 1. März zu beziehen.

Im Hause Nro. 98. der Stephanienstraße ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkof, 2 Mansardenzimmern, Küche, Keller, Holzremise und großem Garten zu vermieten und kann auf den 23. April d. J. bezogen werden. Das Nähere ist bei Hrn. Tapetenfabrikant Kammerer dahier zu erfragen.

In der Stephanienstraße Nro. 6. zwei Treppen hoch, sind zwei möbirtete Zimmer zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

In der neuen Thorstraße Nro. 16. eine Stiege hoch vornenheraus ist ein ganz schönes Zimmer, mit oder ohne Möbel, an einen ganz soliden Herrn sogleich oder am 1. März zu vermieten.

Es ist ein schönes möbirtes Zimmer für einen oder zwei ledige Herrn zu vermieten. Zu erfragen Eck der kleinen Herren- und Blumenstraße Nr. 6. im 2. Stock.

Spitalstraße Nro. 53. ist im 2. Stock ein Logis von fünf ineinandergelassenen heizbaren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Hintergebäude.

Neue Herrenstraße Nro. 29. ist im Seitenbau, ebener Erde ein heizbares möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder auch Frauenzimmer auf den 1. April zu vermieten, auf Verlangen kann es auch auf den 9. März schon abgegeben werden. Näheres im Vorderhaus.

In der neuen Adlerstraße Nr. 27. ist ein Mansardenlogis mit 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf den 23. April zu vermieten und 2 einzelne Mansardenzimmer mit Bett und Möbel sogleich zu beziehen. Näheres in der Spitalstraße Nr. 42. im Hinterhaus zu erfragen.

In der alten Waldstraße Nro. 39. ist das obere Logis zu vermieten, bestehend in einer großen Stube, 2 Nebenzimmern, Küche, Keller, Holzplatz und ist auf den 23. April zu beziehen, im untern Stock zu erfragen.

Herrenstraße Nr. 35 ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. März oder auf den 1. April zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

In der Amalienstraße Nr. 47 ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden ledigen Herrn auf die Straße gehend, nächst der Kasernene, parterre, auf den 4. März zu vermieten.

Der zweite Stock, Bähringerstraße Nro. 74, ist nebst Zugehör auf den 23. Juli d. J. zu vermieten und das Nähere lange Straße Nro. 151. zu erfragen.

In der alten Waldstraße Nro. 7, ist ein Logis zu vermieten, bestehend aus 2 kleinen Zimmern, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Hospitalstraße Nro. 42, im 2. Stock unweit dem Markgräflichen Palais ist ein schönes auf die Straße gehendes Zimmer mit 2 Betten zu vermieten, auch wird daselbst täglich Kost gegeben und auf Bestellung wird selbige Jedermann gebracht.

Herrenstraße Nro 48, ist ein schön möblirtes Zimmer im 2. Stock auf den 1. März zu vermieten, wozu auf Verlangen auch die Kost gegeben wird.

In der Kasernenstraße Nr. 6, ist der 2. Stock, bestehend in 5 tapezirten Zimmern nebst Speisekammer, Küche, Keller, Holzschopf und Theil am Waschhaus auf den 23. April zu vermieten.

Auf den 1. März oder April sind 2 schön möblirte Zimmer an einen ledigen soliden Herrn zu vermieten, und das Nähere zu erfragen im Möbel-Magazin von Himmelheber.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] Es können 1200 fl. bis 2000 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung ausgeliehen werden. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Kapitalgesuch.] Es wird ein Kapital von 8000 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung aufzunehmen gesucht. Der Verlagschein kann in der alten Waldstraße Nro. 19, im dritten Stock eingesehen werden.

(1) [Gesuch.] Ein Mädchen das gut kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf Ostern Amalienstraße Nro. 85, im 2. Stock in Dienst gesucht.

(1) [Gesuch.] In ein angesehenes Haus wird auf Ostern eine geschickte erfahrene Köchin gesucht, sie muß Zeugnisse über ihre Kenntnisse und ihr gutes Betragen vorlegen können. Das Nähere auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Dienstmädchen, welches kochen kann und ein Kindsmädchen findet auf nächstes Ziel einen Platz, Spitalstraße Nro. 59, im untern Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Dienstmädchen, vorgerückten Alters, kann sogleich einen Platz erhalten. Das Nähere ist zu erfragen bei Hrn. Wagenwärter Kaller, lange Straße Nro. 58.

(1) [Dienstgesuch.] Eine solide Person von gesetztem Alter, die im Kochen und allen sonstigen

häuslichen Arbeiten wohl erfahren, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht auf Ostern einen guten Platz. Näheres in der Kronenstraße Nr. 48.

(1) [Dienstgesuch.] Ein stilles Mädchen von guter Familie, welches Weisnähen, Bügeln, Kleidermachen und Frisiren kann, auch schon einige Jahre bei vornehmen Herrschaften gedient und ganz gute Zeugnisse hat, wünscht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres zu erfragen auf dem Spitalplatz Nro. 32.

(1) [Verlorenes.] Verlorenen Freitag gieng in der Lesegesellschaft beim Einsteigen in die Chaise ein leinenes Sackruch, worin der Name S. W. gestickt ist, verloren. Man bittet, wer dasselbe gefunden, gefälligst bei dem Hausmeister der Lesegesellschaft abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Zwei fast neue kupferne Kessel, jeder von circa 160 Maas Inhalt mit Auslaufrohr und Messinabahren, sammt der dazu nöthigen Herdeinrichtung sind billig zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen das Nähere auf dem Comptoir dieses Blattes erfragen.

Ein Numismatiker hat einige römische und griechische Münzen in Gold und Silber zum Austausch bereit. Näheres Amalienstraße Nr. 17.

Privat-Bekanntmachungen.

Kunstmehl-Anzeige.

Bei Bäcker Wagner, dem Museum gegenüber, ist ausgezeichnet feines Eslinger Kunstmehl zu haben und wird zu dem billigen Preise à 1 fl. 24 kr. der $\frac{1}{2}$ Ctr. verkauft.

Von heute an sind bei mir jeden Tag frische Fastenbretzeln im Haus und auf dem Markt zu haben, und auch die sogenannten Deserbtbretzeln, das Hundert zu 20 kr.

PhilippENZ, Bäckermeister,

Langestraße Nro. 69, dem Ritter gegenüber.

Weisse Bergen-Leinwand von vorzüglicher Qualität, und Handtücher von ausgezeichnete Schönheit sind wieder eingetroffen bei

W. Auerbacher, Wittwe,

Carl-Friedrichs-Straße Nro. 4.

Literarische Ankündigungen.

Zu Geschenken bei bevorstehenden Ostern, namentlich aber für Confirmanden zu passenden Andenken an ihre erste Communion, glauben wir mit Recht nachstehende Werke unseres Verlags, die sich ihres gediegenen Inhalts und ihrer schönen Ausstattung wegen vorzüglich dazu eignen, empfehlen zu dürfen:

Blätter für häusliche Erbauung, herausgegeben von E. Schmezer. 3 Bände, mit 5 sehr schönen Lithographien. Preis 2 fl. 24 kr. 1. u. 2. Band auch einzeln, Preis 1 fl. 36 kr. 3. Band „ „ „ „ 48 kr.

Charwoche, die heilige, in ihren Gebeten und Ceremonien. Zu Belehrung und Erbauung. Preis, broschirt 15 fr.

Gefäng- u. Andachtsbuch, Katholisches, zur Feier des öffentlichen Gottesdienstes in der Erzdiözese Freiburg, nebst einem Anhang von Gebeten.

Ausgabe Nr. 1. auf ord. Druckpapier, ungebunden 30 fr.

" Nr. 2. auf fein weiß 45 fr.

" Nr. 3. auf Postpapier 1 fl. 12 fr.

Gefänge, christkatholische, zum Gebrauch für den öffentlichen Gottesdienst. Mit Genehmigung des hohen erzbischöflichen Ordinariats 18 fr.

Süßell, Dr. Ludwig, Großh. Bad. Prälat und Ministerialrath, die Unsterblichkeit der menschlichen Seele oder die persönliche Fortdauer des Menschen nach dem Tode. Zweite verbesserte Auflage 1 fl. 30 fr.

Desselben Briefe über die Unsterblichkeit der menschlichen Seele. Zweite verbesserte und mit einem Anhang vermehrte Auflage 1 fl.

Opfer der Andacht. Gebete und Gesänge beim vor- und nachmittägigen Gottesdienste in der katholischen Kirche und zum Privatgebrauch. Von einem katholischen Priester. 16. ungeb. 18 fr.

In hübschem Einbände 24 fr.

Pellissier, Prof., kurze Erbauungsreden auf verschiedene Sonn- und Festtage. Mit erzbischöflicher Genehmigung.

Stern, W., Prof. und Direktor des evangel. Schullehrer-Seminariums, Communibuch für Wahrheit und Frieden des Herzens Suchende, nebst einem vorangehenden Heilswege. Mit einem Titelkupfer.

Sämmtliche Werke sind in jeder Buchhandlung und bei uns auch in Einbänden aller Art zu erhalten.

Karlsruhe im Februar 1845.

Ehr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

So eben ist bei mir angekommen:

Deutschlands zweites Oftern. Ein Propheetenruf an Katholiken und Protestanten, Johannes Ronge gewidmet. Preis 12 fr.

Ronge seine Gegner und sein Verhältniß zur kathol. Kirche. Preis 12 fr.

Nothwendige und gründliche Vertheidigung des Bischofs Arnoldi zu Trier. Preis 33 fr. In Sachen der Kirche. Neujahrsbetrachtungen von Menzel.

Georg Holzmann.

In der Buchhandlung von Franz Nöldeke in Karlsruhe sind vorräthig:

Weissagungen, Prophezeihungen und Betrachtungen

über das Jahr

1845.

gr. 8. geh. Preis 9 fr.

Bei Franz Nöldeke hier, ist wieder vorräthig:

Rechtfertigung meines Abfalles

von der römischen Hofkirche.

Ein offenes Sendschreiben an Alle, die da hören, sehen und prüfen wollen und können,

von

Szersti,

apostolisch-katholischem Priester in Schneidemühl.

Nebst dessen letztem Schreiben an das hochw.

General-Consistorium zu Posen.

Zweite Auflage.

Preis 18 fr.

Museum.

Nächsten Freitag den 21. Februar findet die letzte und zwar verlängerte Abendunterhaltung statt. Anfang 7 Uhr, Ende 1 Uhr.

Karlsruhe den 18. Februar 1845.

Die Commission.

Lese-Gesellschaft.

Liederkranz.

Der Liederkranz wird Mittwoch den 19ten Februar d. J. eine Gesangsaufführung im großen Saale geben, wozu sämmtliche Mitglieder der Lese-gesellschaft höflichst eingeladen sind.

Anfang Abends sieben Uhr.

Tagesordnung der II. Kammer.

154. öffentliche Sitzung

auf Mittwoch den 19. Februar 1845.

Vormittags 9 Uhr.

1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.

2) Berichte der Petitions-Commission.

Ankunft von Paris.

Das Neueste in Châles, was die besten Fabriken in Frankreich für das Frühjahr erzeugt haben, ist bereits von meinem directen Ein-kaufe in Paris, bei mir eingetroffen.

Mailänder schwarze Seidenzeuge treffen täglich bei mir ein.

L. S. Leon Sohn,

Nr. 41. Eck der Langen- und neuen Waldstraße im Hause des Hrn. W. Etling.

Frankfurter Börse am 17. Februar 1845.

pCl.	Pap.	Gola.	pCl.	Pap.	Gola.	GELDSORTEN.				
						fl.	kr.			
3 1/2	Obligat. v. 1842	97 3/8	97 1/8	2 1/2	Integrale	63 3/8	63 1/8	Neue Louisd'or	11	4
	50 fl. Loose v. 1840	—	64 5/8	4 1/2	Syndicats	98 7/8	98 5/8	Friedrichs'dor	79	45
	Bankactien	2002	2002	3 1/2	ditto	—	90 5/8	Holl. 10 fl. Stücke	9	53
5	Metalliq. - Obligationen	114 1/8	114	3 1/2	Obligationen	101 3/4	—	Rand - Ducaten	5	35
4	ditto ditto	—	103		Ludwig-Canal-Actien	—	78	20 Franken-Stücke	9	26
3	ditto ditto	—	79 7/8		Lott.-Anlehen à fl. 300.	89 1/8	—	Engl. Sovereigns	11	53
	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	132 5/8	132 1/2	3 1/2	ditto à fl. 500.	95 3/8	95 1/8	Lawbthaler, ganze	2	131
	600 fl. Loose v. 1838	157 3/4	—	4	Obligationen	—	97 1/8	Preussische Thaler	1	44 1/2
2 1/2	Stadtbanco - Oblig.	—	—		ditto	—	102 3/8	Gold al Marco	377	—
4 1/2	Obligat. b. Bethmann	—	103 5/8		Lott.-Anlehen à fl. 50.	78 3/8	78 1/4	Hochhaltig - Silber	24	18
4	ditto ditto	—	102 1/8		ditto Grossh. à fl. 25.	—	32 3/4	Gering u. mittelhal.	24	12
3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr. Prämienchein	—	99 3/4	3 1/2	Obligat. bei Rothschild	—	97 1/8			
	Acties incl. & Coupons	28 1/8	28	3 1/2	25 fl. Loose	29 3/8	29 1/4			
2 1/2	Consols. Lat. à fl. 12	59	—	4	Obligationen	—	104 1/8			
					Taubusbahn-Actien	389	388 1/2			
					ditto Obligationen	—	—			

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen

Im Darmstädter Hof. Hr. Dreßler, Kfm. von Singen. Hr. Herrmann, Part. von Stuttgart. Herr Decht von Homburg. Hr. Kieser, Kfm. v. Buchen. Hr. Heiser, Kfm. v. Coburg. Hr. Hartmann, Kaufm. von Lohr. Hr. Koch, Part. von Basel. Hr. Kaufmann, Kfm. von Baden.

Im Deutschen Hof. Hr. Specht v. Neudürkheim.

Im den drei Kronen. Hr. Scherzinger, Fabrik. von Eisenbach. Hr. Schreiber, Handm. von Krugkirch. Hr. Albrecht von Uibenthal.

Im Englischen Hof. Hr. Noos, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Mühlberger, Kfm. von Erbach. Herr Klaus, Part. von Landau. Hr. Bichteler, Kaufm. von Grönbach. Hr. Kenz, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Watron, Capitain aus England. Hr. Schmidt, Part. von Köln. Hr. Theobald, Kfm. von Frankfurt. Herr Klein, Kfm. von Hamburg. Hr. Paravicini, Kfm. von Bretten. Madame Fuchs mit Fräulein Tochter von Diebelsheim. Hr. Göbel, Gutsbesitzer von Heilbronn. Hr. Breitling, Kfm. von Bremen. Hr. Tieton, Rent. aus England. Hr. Laithing, Part. von Amsterdam.

Im Erbprinzen. Hr. Elisen, Kaufm. mit Bed. von Frankfurt. Hr. Alison, Rent. aus England. Herr Buper, Ingenieur von Mainz. Hr. Olmann, Partik. von Bern. Hr. Müller, Part. von Heidelberg. Herr König, Kfm. von Bielefeld. Hr. Braun mit Familie und Bed. von Frankfurt. Hr. Motier, Kfm. von Paris. Frau von Kulant mit Bed. von Speier. Hr. Eberle, Oberst von Rastatt. Hr. Schlöner, Part. u. Hr. Döring, Kfm. von Mannheim. Hr. Löwengart, Direktor von Frankfurt.

Im Geist. Hr. Bogt, Gastwirth von Heilbronn. Hr. Worth von Steinbach.

Im goldenen Adler. Hr. Hofmann, Maler von Heidelberg. Hr. Desferling, Maschinist von Offenburg. Hr. Wunsch, Pdm. von Dittenau.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Krupp, Kfm. von Elberfeld. Hr. Kau, Kfm. von Gaildorf. Hr. Caspoete, Rent. von Wien. Hr. Weigle, Kaufm. von Ludwigsburg. Hr. Defer, Kfm. von Eurenburg. Hr. von Sanit, Rent. von Wien. Hr. Berg, Rent. von Düsseldorf. Hr. Gänger, Part. von Strassburg.

Im goldenen Lamm. Hr. Wösmann, Pdm. von Heppenheim.

Im goldenen Ochsen. Hr. Matt, Gastgeber mit Tochter von Achern. Hr. Neuwirth, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Schwarz, Kaufm. von Köln. Hr. Dittler, Gastgeber von Pforzheim. Hr. Evers, Kfm. daher. Hr. Buchele, Part. und Hr. Keppel, Bierbrauer von Pforzheim. Hr. Kieser, Kfm., Hr. Berberig und Hr. Elias, Gastgeber von Wallbüren.

Im goldenen Schiff. Hr. Gahn, Kfm. von Mülsheim. Hr. Frank, Kaufm. von Weichheim. Hr. Bloch, Pdm. von Suchtersheim. Hr. Dedinger, Fabrikant von Offenheim. Hr. Weil, Lehrer von Feudenheim.

Im Hof von Holland. Hr. Billmann, Rentier von Breslau. Hr. Bernoulli, Rent. aus Mailand. Hr. Gollmann, Part. von Mühlhausen. Hr. Göß, Advokat von Celle.

Im Kaiser Alexander. Hr. Guth, Handm. von Jaislam. Hr. Fischer von Kolmar. Hr. Kaug, Part. von Worms.

Im König von England. Hr. Kimmel von Mannheim. Hr. Hofer von Weenheim. Hr. Neß und Hr. Stein von Weissenburg.

Im Mohren. Hr. Klein von Niesesheim.

Im Partier Hof. Hr. Manz, Bijoutier von Strassburg. Hr. Föhringer, Kfm. v. Feudenstadt. Hr. Göß, Part. von Mannheim. Hr. Volz, Fabrikant von Leipzig. Hr. Laurents, Rent. von Genf. Hr. Schulz, Part. von Mainz. Hr. Baumert, Deconom v. Landau. Hr. Römer, Kfm. von Strassburg. Hr. Kirchner, Architekt von Berlin. Hr. Schöndauer, Rent. von Ghr. Hr. Antoine, Kfm. von Reg.

Im Prin. Friedrich von Baden. Hr. Kierheim, Kfm. von Frankfurt. Hr. Heinrich, Kfm. von Mainz. Hr. Rosenhal, Kfm. von Frankfurt. Madame Hauser von Ludwigsburg. Hr. Müller, Part. daher. Hr. Büchler, Kaufm. von Darmstadt.

Im Römischen Kaiser. Hrn. Gebr. Seemann, Kaufm. von Mainz. Hr. Heldenreich, Kfm. von Augsburg. Hr. Sauter, Part. von Brumath. Hr. Müller, Kaufm. von Hagenau. Hr. Ziegler, Oberamtmann mit Familie von Konstanz.

Im rothen Hanz. Hr. Koptien, Part. mit Bed. von Paris. Hr. Stengel, Kfm. von Leipzig. Hr. Volz, Part. mit Tochter von Strassburg. Hr. Kieser von Grombach. Hr. Offenbach, Kfm. von Amsterdam. Hr. Kern aus Amerika. Hr. Stroh, Kfm. von Rastatt. Hr. Block, Kunsthandler aus Holland. Hr. Thonis, Pdm. von Düsseldorf.

Im silbernen Anker. Hr. Bragel, Deconom von Gochsheim. Hr. Spitz, Deconom von Heildelheim. Hr. Henninger, Gemeinderath daher.

Im der Sonne. Hr. Reinkunz, Bürgermeister von Neuhäusen. Hr. Kern, Gemeinderath daher. Herr Pointe, Handm. von Gerstädten. Hr. Münzesheimer, Pdm. von Stebbach. Hr. Schilling, Kfm. von Eslingen. Hr. Raber, Gastgeber von Rheinsheim.

Im der Stadt Pirzheim. Hr. Herburger von Zuzenhausen. Hr. Ringg v. Nekargründ. Hr. Nievergall von Rastatt.

Im Schirmer Hof. Hr. Laubell, Kaufm. von Leipzig. Hr. Holländer, Kfm. von Stuttgart. Hr. Eltan, Kfm. von Glauchau. Hr. Krugmann, Kaufm. von Elberfeld. Hr. Mostert, Kfm. von Koblenz. Hr. Haas, Kfm. von Kassel. Hr. Gaun, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Schugt, Kfm. von Köln. Hr. Stern, Kaufm. von Bockenheim. Hr. Wagner, Kfm. von Hanau.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Kaufm. Haugel: Hr. Mörchel, Doctor mit Gattin von Dgersheim. — Bei Hrn. Oberarzt Fachon: Fräulein Groos von Mannheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.